

Valkenswaard. Das Derby des CSI in Valkenswaard gewann wie in La Baule beim französischen CSIO Denis Lynch aus Irland – an La Baule hat er eine weniger schöne Erinnerung...

Das Derby des 5-Sterne-CSI in Valkenswaard gewann Denis Lynch (Irland) auf dem Wallach Night Train. Über den 1.000 m langen Kurs mit 30 Sprüngen waren nur zwei von lediglich zwölf Startern ohne Fehler geblieben, der seit 1997 in Münster beheimatete Lynch war dabei über seine Sekunde schneller als der belgische Olympiastarter Gregory Wathelet auf der Oldenburger Stute Banda de Hus. Preisgeld für den Sieger: 7.820 Euro, an Wathelet gingen 4.600. Den dritten Platz belegte der Italiener Emanuele Gaudiano auf Chicago, Marcus Ehning (Borken) als einziger deutscher Teilnehmer, wurde auf dem Hannoveraner Hengst Campbell Sechster.

Der Sieg im Derby in La Baule hatte im Mai für Denis Lynch (36) das Ende im Krankenhaus gefunden. Auf der Ehrenrunde mit Night Train hatte der Platzsprecher immer wieder ins Mikrofon geschrien „schneller, schneller...“, Lynch, den Reithelm zum Gruß an die Zuschauer in der Hand, flog am Ende in einer Kehre aus dem Sattel und landete in einer mit Blumen gefüllten Schubkarre. Mit Wirbelverletzungen kam er ins Krankenhaus...